

PRESSEMITTEILUNG

„Tee einschenken und dazukommen“: Meyerholz lädt zum virtuellen Teetrinken

Bürgermeisterkandidat erprobt neuen digitalen Bürgerdialog – Fortsetzung auch nach der Wahl denkbar.

Aurich, 23. August 2026: Auf eine Tasse Tee mit dem Bürgermeisterkandidaten – ohne dafür das Haus verlassen zu müssen: Hans-Hermann Meyerholz lädt ab sofort von Montag bis Freitag jeweils von **17.30 bis 18.00 Uhr** zum „virtuellen Teetrinken“ ein. Auricherinnen und Auricher können sich unkompliziert per QR-Code oder Link zuschalten, Fragen stellen, eigene Ideen einbringen – oder einfach bei einer Tasse Tee zuhören.

„Bürgernähe bedeutet für mich nicht, dass die Bürgerinnen und Bürger immer erst zum Bürgermeister kommen müssen. Der Bürgermeister muss auf unterschiedlichen Wegen zu ihnen kommen. Und in Ostfriesland liegt es nahe, sich dabei auf eine Tasse Tee zu treffen“, erklärt der unabhängige Bürgermeisterkandidat.

Auch die Ortsteile an den virtuellen Teetisch holen

Hinter dem ungezwungenen Namen steht für Meyerholz ein ernsthaftes Anliegen. Der unmittelbare Austausch soll nicht davon abhängen, ob jemand in die Innenstadt oder zu einer Wahlkampfveranstaltung kommen kann.

Das digitale Angebot richtet sich deshalb ausdrücklich auch an Menschen aus den Auricher Ortsteilen, an Berufstätige und an Bürgerinnen und Bürger, denen die Teilnahme an Präsenzveranstaltungen aufgrund eingeschränkter Mobilität schwerer fällt.

Eine Tagesordnung gibt es bewusst nicht.

„Was lieben Sie an Aurich? Was ärgert Sie? Was würden Sie verändern? Genau darüber möchte ich mit den Menschen sprechen“, so Meyerholz. „Wer eine Frage hat, soll sie stellen. Wer eine Idee hat, soll sie mitbringen. Und wer einfach nur seinen Tee trinken und zuhören möchte, ist genauso willkommen.“

Das digitale Angebot soll persönliche Gespräche und Veranstaltungen ausdrücklich nicht ersetzen, sondern ergänzen.

Vom Wahlkampfversuch zum dauerhaften Bürgerdialog?

Meyerholz kann sich vorstellen, das virtuelle Teetrinken bei entsprechender Resonanz auch nach der Bürgermeisterwahl fortzuführen.

„Warum sollte der direkte digitale Austausch am Wahltag enden? Wenn die Auricherinnen und Auricher das Angebot annehmen, könnte daraus eine regelmäßige digitale Teetied mit dem Bürgermeister werden.“

Perspektivisch seien auch thematische Gesprächsrunden denkbar. Je nach Fragestellung könnten beispielsweise zuständige Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner aus der Stadtverwaltung hinzukommen.

Für Meyerholz wäre dies ein weiterer Baustein einer bürgernahen Verwaltung:

„Ein modernes Rathaus sollte den Bürgerinnen und Bürgern möglichst viele Türen öffnen – eine davon darf auch digital sein.“

Das virtuelle Teetrinken passt damit zu Meyerholz' Leitgedanken **„Aurich lieben“**. Dieser sei für ihn nicht nur ein persönliches Bekenntnis zur Stadt, sondern auch eine Einladung an die Bürgerinnen und Bürger, sich einzubringen.

„Eine Stadt entwickelt sich nicht allein im Rathaus. Ein Bürgermeister muss deshalb nicht nur reden und entscheiden können. Er muss vor allem auch zuhören.“

Und warum ausgerechnet Tee?

Meyerholz: **„In Ostfriesland sind bei einer Tasse Tee schon immer Dinge besprochen worden, die wichtig sind. Warum sollte das nicht auch digital funktionieren?“**

Virtuelles Teetrinken auf einen Blick

Wann: Montag bis Freitag, 17.30–18.00 Uhr

Wo: online

Zugang: per QR-Code oder Link über die Internetseite

Anmeldung: nicht erforderlich

Themen: offen – Fragen, Kritik, Anregungen und Ideen für Aurich

Und: Einfach nur zuhören ist ausdrücklich willkommen.



Hans-Hermann Meyerholz
Bürgermeisterkandidat für Aurich

Pressekontakt:

Telefon: 0177 1890992

E-Mail: info@meyerholz.de